

# PROTOKOLL

der Monatsversammlung vom 8. November 2007 im Vereinsheim des Rassegeflügelzuchtvereins Mainz-Bretzenheim, Am Ostergraben 80

Anwesend waren 15 Personen.

---

Um 19.45 Uhr eröffnete Herr Waldmann die Monatsversammlung und begrüßte die Anwesenden. Er gab bekannt, dass die Plätze im Bus für die im nächsten Frühjahr stattfindende mehrtägige Exkursion in die Lausitz vollständig belegt sind. Nach der Protokollverlesung bat er Herrn Weidenbach um seinen Vortrag über Naturbeobachtungen in bayrischen Hochmooren.

Zunächst zeigten die Dias von Herrn Weidenbach Landschaftseindrücke aus verschiedenen Feuchtgebieten Deutschlands, wie dem Wattenmeer mit angrenzenden Wiesen, der Boddenlandschaft, dem Rhein bei Gaulsheim und einem Altrheinarm, der Moorkaut zu Zeiten eines hohen Gewässerstandes und dem Schwabenheimer Schilf. Aber auch Gebiete außerhalb Deutschlands wie die Camargue in Südfrankreich oder die Albufera auf Mallorca wurden kurz vorgestellt.

Danach widmete sich Herr Weidenbach dem eigentlichen Thema seines Vortrages, den Hochmooren in Oberbayern, dort erkundete er insbesondere das Ettaler Waldmoos, wo er Blaukehlchen, Bartmeise und Rohrammer als charakteristische Brutvögel antraf. Erstaunlich war jedoch die Vielfalt der dortigen Pflanzenwelt: Sumpfdotterblume, Fieberklee, Karlszepter, Sumpferzblatt, Gilbweiderich und Prachtnelke sowie verschiedene Enzianarten waren auf gut gelungenen Nahaufnahmen zu sehen.

Die Insekten wurden von Schmetterlingsarten wie C-Falter, Landkärtchen, Dukatenfalter, Trauermantel und Kleiner Eisvogel sowie von unterschiedlichen Libellen vertreten. Es folgten mit Siebenstern, Sumpfweidenröschen, Wollgras, Sonnentau, Moororchidee, Sumpfwolfsmilch, Blaue und Gelbe Iris weitere für die Hochmoore typische Pflanzen. Aus der Amphibienwelt zeigte Herr Weidenbach noch Laubfrosch und Sumpfschildkröte; danach beendete er seinen Vortrag mit Aufnahmen einer Sumpfohreule - sitzend und im Flug -, von Wiesenpieper, Rohrweihe und Seeadler als Vogelarten der Feuchtgebiete sowie einem stimmungsvollen Sonnenuntergang.

Herr Waldmann dankte Herrn Weidenbach für die mit seinen Dias vermittelten vielfältigen Eindrücke von der Pflanzen- und Tierwelt der bayerischen Hochmoore, nach den Mitteilungen verschiedener Anwesender über ihre Beobachtungen des Kranichzuges berichtete er von seiner Vortour in die Lausitz, wobei er seine Begegnungen mit vielen Seeadlern und ca. 30 Silberreiher hervorhob,

Um 21:45 Uhr schloss Herr Waldmann die Monatsversammlung.